



AfD Stadt Oldenburg – Ratsherr Andreas Paul

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Krogmann
Altes Rathaus/Markt 1
26105 Oldenburg

Andreas Paul
Telefon: +49 (0) 152 554 907 86
E-Mail: andreaspaulafdstadtoldenburg@gmx.de
Datum: 24.05.2024

**Behandlung vorgesehen zur
Sitzung des AWiFö am 05. Juli 2024
Sitzung des Verwaltungsausschusses am 26. Juli 2024
Sitzung des Rates am 26. Juli 2024**

Hiermit stelle ich den Antrag die Verwaltung zu beauftragen den Einsatz einer KI-Unterstützung im Service Center der Stadt Oldenburg umzusetzen. Der Einsatz der künstlichen Intelligenz soll das Einscannen von Dokumenten / Post der Stadtverwaltung vereinfachen und beschleunigen.

Begründung:

Dieser Antrag ist der nächste logische Schritt nach dem Antrag auf Prüfung eines möglichen Einsatzes. Die von der Verwaltung vorgetragene Argumente wurden im Ausschuss durchaus widerlegt und deshalb beabsichtigt die AfD die Umsetzung, da dies aus Sicht der AfD den aktuellen Digitalisierungsplänen der Stadt nicht im Wege steht und ein einfach umzusetzender Schritt ist.

Bei einer Besichtigung der Mitglieder des Stadtrates des Service Centers der Stadtverwaltung wurde u.a. auch die Poststelle besichtigt. Dabei wurde das Verfahren erklärt und aufgezeigt wie Angestellte der Stadtverwaltung die Post digitalisieren durch einscannen und zuordnen in elektronische Akten. Auf Rückfrage wurde bestätigt, dass die eine automatisierte Zuordnung und Benennung der Post / Dokumente ausschließlich durch die Angestellten durchgeführt wird. Dies ist zeitintensiv und benötigt geschultes und erfahrenes Personal.

Mittlerweile wird in der Justiz sowie bei verschiedenen Behörden die Arbeit mit elektronischen Akten durch künstliche Intelligenz (KI) erleichtert.

Sämtliche Dokumente und Anschreiben, die unsere Stadtverwaltung erreichen, könnten entweder direkt (bei E-Mails und digital erstellten Dokumenten) oder nach dem Einscannen (bei Papierdokumenten) in digitaler Form zentral im digitalen Archiv abgelegt werden ohne den Einsatz von Personal.

Das Besondere daran: Neu eingescannte oder anderweitig hinzugefügte Dokumente liest das System vollautomatisch aus und sortiert es selbstständig anhand dieser Informationen in bereits bestehende digitale Akten. Ist noch keine Akte vorhanden, werden auf Basis der erkannten Eigenschaften automatisch neue Akten erstellt, ohne dass Sie selbst tätig werden müssen. Bei einem täglichen Posteingang von zahlreichen Dokumenten führt die digitale Aktenführung zu einer deutlichen Zeitersparnis und spart Personal ein.

In Zeiten des Fachkräftemangels kann das freiwerdende Personal an anderen offenen Positionen innerhalb der Stadtverwaltung eingesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Paul